



Neues vom Johannishag

Ausgabe 23

Johanni 2014

Das Eurythmietheater Antonius zu Gast im Johannishag

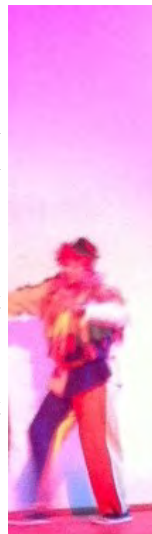


Am Johannitag gab es in unserem Saal ein Gastspiel des Eurythmietheaters Antonius aus Villingen - Schwenningen. Die Eurythmisten Henric Boeters, und Peter Holl wurden am Flügel begleitet von Hans Ulrich Fischbacher aus Biel, CH. Es gab ein ge-



Henric Boeters, Hans Ulrich Fischbacher und Peter Holl

mischtes Programm mit Musik von Ferguson, Chopin, Debussy und Dvorak sowie Gedichten und Sprüchen von Steiner, Morgenstern und Holl. Carolin Hupfer hatte im vergangenen Herbst noch die Terminzusage für das Gastspiel gegeben. Mit einigen Gästen von außen konnten wir nun eine abwechslungsreiche Aufführung erleben. Nicht zuletzt wegen der Musik, wurden die Darsteller nicht ohne Zugabe von der Bühne gelassen.



Liebe Leserinnen und Leser,

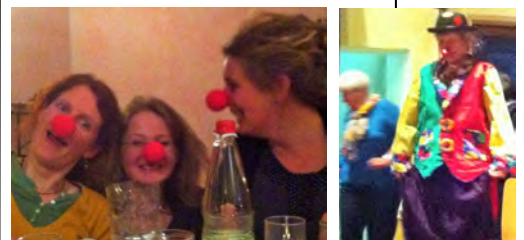
wieder einmal ist ein Halbjahr vergangen. Vieles von dem, was wir uns vorgenommen haben, konnten wir noch nicht zu Ende bringen oder beginnen. Einiges ist auf den Weg gebracht. Manches, lang geplantes mussten wir verschieben, weil anderes sich vordrängelte.

Nun gibt es aber etwas, das lässt sich glücklicherweise nicht verschieben: Das sind unsere Feste! Die Jahresfeste, Jubiläen und auch die Geburtstage. Feste werden ja bekannter Weise gefeiert wie sie fallen. Und das Feiern, das machen wir im Johannishag gern, ist es doch ein wichtiger Teil unseres Lebens, neben der vielen Arbeit.

So haben wir im Schnitt zwei Geburtstage in der Woche. Die werden im Morgenkreis, bei einem Geburtstagsfrühstück in der Werkstatt, manchmal mit Familie und Freunden im Café Hag oder bei besonderen Anlässen von Bewohnern oder auch Mitarbeitern im Saal gefeiert.

Daran zeigt sich dann, dass eine Gemeinschaft wie der Johannishag mehr ist als nur ein Ort zum Arbeiten, eben ein echter Lebensort! Und wir wollen gemeinsam daran arbeiten, dass es in der Zukunft auch so bleibt.

Karsten Kahlert



Bilder vom „Sechzigsten“ einer Kollegin





Auf dem Johannishag wurde 2007 das Weidenhaus gebaut, um Bewohnern die Möglichkeit zu geben in Wohngemeinschaften zu leben und ihren Alltag sowie Essen kochen, Wäsche waschen etc. selbstbestimmter erlernen zu können. In diesem Sinne gilt es als Trainingswohnen und unterstützt jeden einzelnen der neun Bewohner individuell auf seine Fähigkeiten. Gemeinsame Unternehmungen und Freizeitangebote werden hier gerne wahrgenommen, ebenso wie alleinige Fahrten nach Bremen, um die Selbstständigkeit zu fördern und zu erleben.



Die Weidenhäusler stellen sich vor:

Ich heiße **Saskia Beckmann** und wohne mit Denise Schrader und Elisa Quandt zusammen. An den Wochenenden

unternehmen wir gerne etwas gemeinsam mit der ganzen Gruppe oder man kann auch für sich sein, dann lese ich gerne in meinem Zimmer oder male Bilder und höre Musik. Wir

Vom Leben im Weidenhaus

kochen auch zusammen in unserer WG oder spielen Gemeinschaftsspiele, machen Mädelaabende und gucken auch mal einen Film zusammen. Auch gehe ich



gerne mit den Nachbarn spazieren und 1x in der Woche habe ich Reitunterricht, der mir viel Freude bereitet.

Mein Name ist **Denise Schrader**, ich bin 24 Jahre alt und wohne seit 5 Jahren im Weidenhaus. Ich habe hier schon in vielen verschiedenen Zimmern gewohnt, nun wohne ich unten mit Saskia und Elisa. Elisa ist im November 2013 eingezogen, worüber ich mich freue. Ich zeichne gerne Mangas und schreibe gerne Geschichten, Romane und Tagebuch. Ich habe ein Theaterstück für meine Theatergruppe vom Johannishag geschrieben, mit dem Titel „Anitas Rache“. Dieses Stück hatte im Mai hier auf dem Johannishag



Premiere und wir werden noch auf Tournee damit gehen. Gerade schreibe ich einen neuen Roman „Harvest Moon“. Liebe Grüße, Denise

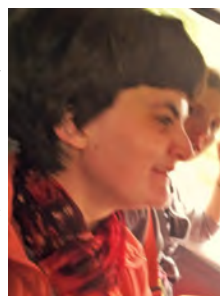
Ich heiße **Elisa Quandt** und wohne seit November 2013 im Weidenhaus, was mir sehr gefällt.

Wir sind **Walter Hartmann** und **Tobias Gerken**

und leben zusammen in der Männer WG oben. Wir haben uns vor drei Jahren bei einem Praktikum kennengelernt und auf Anhieb gut verstanden, besonders in der Mittagspause, wenn wir zusammen Dart gespielt haben. Wenig später konnte ich auf den Johannishag ziehen was mich und Walter sehr gefreut hat. Wir sind ein eingespieltes Team und sind hier im Weidenhaus für alle ansprechbar und helfen immer gerne, vor allem bei Reparaturen oder wenn zwischen den Mädels mal wieder „Dicke Luft“ ist, geben wir Asyl ☺. Walter baut gerade den Johannishag in Miniaturformat nach und ich gehe gerne zur Feuerwehr.



Ich bin **Melanie Vinke**



und bin 27 Jahre alt. Seit November 2013 lebe ich mit Swantje zusammen, das gefällt mir sehr. Ich fühle mich hier gut und das zusammen wohnen ist entspannt. An den Wochenenden machen wir Ausflüge, gehen shoppen, grillen oder im Sommer Eis essen. In der Woche gehe ich zum Wing-Tsun, das macht mir richtig Spaß.

Ich heiße **Swantje Lerner**

und mir geht es richtig gut im Weidenhaus. In meiner Freizeit genieße ich es draußen zu sitzen



und den Vogelstimmen zu lauschen. Ansonsten: „Küche putzen, Zimmer pflege, nichts steht der Sauberkeit im Wege.“

Wir sind **Marco Peter** und **Stephan Musik** und das Weidenhaus macht die besten Gruppenfahrten! 2012 haben wir eine Kreuzfahrt nach Oslo gemacht und 2013 sind wir alle nach Mallorca geflogen, das hat uns richtig gut gefallen!



Das große Public Viewing zur Weltmeisterschaft im Johannishag



Es wurden die ersten drei Spiele: Deutschland gegen Portugal/Ghana/USA angeboten. Für das erste Spiel

Es fing alles damit an: „Wir wollen in den Heidepark.“ Vor zwei Monaten setzte sich das Weidenhaus zusammen und überlegte, wie bekommen wir das Geld für den Freizeitpark zusammen. Es entstand die Idee ein Public Viewing zur Weltmeisterschaft im Johannishag Café auf gro-

wurden 20 Karten im Vorverkauf verkauft und wir gingen entspannt an die Sache ran. Das beim ersten Spiel nicht die 5x3 Meter große



ßer Leinwand anzubieten. Jeder Besucher sollte eine Public Viewing Karte erwerben, enthalten war das WM Spiel auf großer Leinwand, zwei frei Getränke, in der Halbzeit, eine Bratwurst, Teilnahme am Gewinnspiel auf den Weltmeister und auf Wunsch Gesichtsbemalung.

Deutschlandfahne das Highlight bleiben würde, wurde schnell allen bewusst. Das erste Spiel wurde mit 59 Besuchern und 90 verkauften Bartwüchsen gleich ein voller Erfolg. Wir hatten nach drei Spielen eine Besucherzahl von 142 Teilnehmern und damit unser Ziel doppelt erreicht. Wir bedanken uns für die große Teilnahme und drücken „unseren Jungs“ in Brasilien weiterhin die Daumen.



Geburtstage im Hag

Unsere Feste

Johannifeier 2014

Die Geburtstagsansprachen im Morgenkreis sind für viele etwas Besonderes. Nicht nur für die Geburtstagskinder, sondern auch für viele Zuhörer. In manchen Fällen, gibt es nicht nur eine kleine Ansprache aus Haus und Werkstatt mit guten Wünschen, humorvollen Charakterisierungen und einem Geburtstagslied.



So wurde zu Tammos Vierzigsten der Morgenkreis kurzerhand nach draußen verlegt und er kam auf einem Pferd geritten.



Alle Unverheirateten, die dreißig werden, müssen nach altem Brauch um den Glockenturm fegen oder Klinken putzen. Dieses Mal hat es Tobias und Tania erwischt.



Marcel, der selber gern Musik macht, singt und wer ein Fan von Marius Müller-Westernhagen ist, konnte zu seiner großen Überraschung im Morgenkreis selbst auf die Bühne und mit Begleitung einer Band eines seiner Lieblingslieder vortragen.



Wieder einmal liegt die Johannifeier hinter uns. Zum Glück hatte der Himmel ein Einsehen. Kurz nachdem wir beschlossen hatten, nur eben das Feuer zu entzünden und an einem anderen Tag die Feier nachzuholen, hörte es auf zu regnen, die Wolkendecke riss auf und wir konnten die Regenschirme, die wir zum Singen am Glockenturm aufgespannt hatten wieder zusammenfalten. So gab es dann doch noch die gewohnte Feier: mit den Sprüngen für die Mutigen übers Feuer, den Tanz zur Geigenmusik ums Feuer



und den ersten Saft aus Holunderblüten.

Nur übernachten mochte, wegen des Wetters, keiner am Feuer.



Termine

So 13.07.2014	11:00 Uhr	Tag der offenen Tür / Torftag	Johannishag
So 27.07.2014	16:30 Uhr	Ensemble Klangart (A-Capella-Musik)	Johannishag
Sa 02.08.2014- So 17.08.2014		Sommerferien	
So 05.10.2014		Spenderfest	Johannishag
Mo 27.10.2014.- So 02.11.2014		Herbstferien	

Impressum Neues vom Johannishag

Redaktion und Satz: Carolin Hupfer (04794/930-349) und Karsten Kahlert (04794/930-330)

Lebensgemeinschaft Johannishag e.V.
IBAN DE 13 2915 2300 0000 3188 08
S.W.I.F.T.-Code (BIC) BRLADE21OHZ

Stiftung Leben und Arbeiten
Lebensgemeinschaft Johannishag
Meinershagener Str. 19a
27726 Worpswede-Ostersode
Tel.: 04794/9303-0
Fax: 04794/9303-18
E-Mail: info@leben-arbeiten.de